



SIMONE HELLER

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

heute erhalten Sie unseren Mai-Newsletter. Im sogenannten Wonnemonat warten besonders viele Veranstaltungen auf zahlreiche, diskussionsbegeisterte und fachkundige Besucher. Das Künstlergut Pröbitz fragt in mehreren Gesprächsrunden am 6. Mai im Rathaus Grimma wie man im ländlichen Raum, der kulturell nach wie vor als eher schwer zu erschließen gilt, zu tragfähigen künstlerischen Konzepten gelangt. Wer sich für die kulturelle Bildungsarbeit mit Jugendlichen interessiert, dem sei eine Ganztagsveranstaltung der Netzwerkstelle kulturelle Bildung des Kulturraums Vogtland-Zwickau am 30. Mai im Museum Burg Mylau empfohlen. Nicht zuletzt lädt der Evangelische Kirchentag, der vom 24. bis 28. Mai 2017 in Berlin stattfindet zu zahlreichen Kulturveranstaltungen ein. Details zum jeweiligen Ablauf, zur Anmeldung sowie weitere Veranstaltungen finden Sie im Newsletter und auf der Homepage des Landesverbands.

In bewährter Weise informieren wir Sie in unseren Verbandsmedien über verschiedene Ausschreibungen und Preise, u.a. stehen der Sächsische Museums- und der Sächsische Industriekulturpreis ins Haus.

Wer sich ein Bild von unserem neuen Bürostandort machen möchte, den laden wir herzlich zum Eröffnungsfest am 6. Mai, ab 11 Uhr ins Zentralwerk Dresden, Riesaer Str. 32 ein. Neben einem abwechslungsreichen Programm, das die Zentralwerker auf die Beine gestellt haben, haben Sie Gelegenheit von 11 bis 15 Uhr mit uns im Verbandsbüro ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Sie!

Einen blütenreichen und wonnig warmen Monat Mai
wünscht Ihnen herzlich Simone Heller

WISSENSWERT

The Power of Arts

The Power of the Arts ist eine Initiative der Philip Morris GmbH. Bewerben können sich alle gemeinnützigen Institutionen oder Initiativen in Deutschland, die sich für kulturelle Teilhabe geflüchteter Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund einsetzen. Dafür werden jährlich vier Projekte mit jeweils 50.000 Euro unterstützt. Eine unabhängige Jury, bestehend aus Personen aus dem Kunst- und Kulturrumfeld, der Wissenschaft und Wirtschaft aus Deutschland, wählt die Projekte aus. Die offene Ausschreibung läuft noch bis zum 9. Juni.

WEITERLESEN

Urheberrechtsgesetz-Änderung

Zum 1. März 2017 sind wichtige Änderungen des Urhebervertragsrechts in Kraft getreten. Mit dem am 15. Dezember 2016 vom Bundestag beschlossenen „Gesetz zur verbesserten Durchsetzung des Anspruchs der Urheber und ausübenden Künstler auf angemessene Vergütung und zur Regelung von Fragen der Verlegerbeteiligung“ wurden Teile des deutschen Urheberrechtsgesetzes (UrhG) geändert.

Abgeändert wurden vor allem die Normen des UrhG über die Einräumung von Nutzungsrechten. Erklärtes Ziel der Reform ist es nämlich, die Kreativen zu stärken: Ihre Vergütung soll sich verbessern, indem unter anderem sogenannte „Total Buy-Outs“ erschwert werden. Der Urheber, der dem Verwerter ein Exklusivrecht gegen Pauschalvergütung eingeräumt hat, soll damit künftig das Recht bekommen, sein Werk nach Ablauf von zehn Jahren auch anderweitig zu vermarkten. Der erste Vertragspartner ist aber zur weiteren Verwertung befugt. Die Kreativen erhalten ein ausdrücklich geregeltes gesetzliches Recht, Auskunft darüber zu verlangen, in welchem Umfang ihre Leistungen genutzt wurden und welche Erträge und Vorteile aus ihren Leistungen gezogen wurden. Von diesen Regelungen soll künftig nur über Tarifverträge oder Vergütungsregeln, die von Verbänden auf gleicher Augenhöhe fair ausgehandelt worden sind, zum Nachteil der Kreativen abgewichen werden. Die Reform sieht zudem die Möglichkeit einer Verbandsklage vor: Urheberverbände können Unternehmen auf Unterlassung in Anspruch nehmen, wenn diese sich nicht an ausgehandelte Absprachen – etwa über Honorare – halten.

Während den Urheberverbänden die Reform nicht weit genug geht, sehen auch Verlegerverbände die Reform mit Skepsis. Vor allem den Auskunftsanspruch lehnen sie ab, denn er schaffe zusätzliche Bürokratie und somit Mehrkosten auf Seiten der Verwerter. *Quelle: www.haerting.de*

MIXED UP Preis International

Führen Sie gemeinsam mit ausländischen Partnern ein kulturelles Projekt in Zusammenarbeit von kultureller Kinder- und Jugendbildung und Schulen durch oder haben in einer solchen Kooperation bereits ein kulturelles Projekt realisiert? Dann bewerben Sie sich für den MIXED UP Preis International, den die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung in diesem Jahr im Rahmen des MIXED UP Bundeswettbewerbs für kulturelle Bildungspartnerschaften erstmals vergibt. Der MIXED UP Preis International wird gestiftet vom Pädagogischen Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz aus Mitteln des Auswärtigen Amtes und ist mit 2.500 € dotiert. Insgesamt werden neun Preise in Höhe von jeweils 2.500 Euro vergeben. Gesucht werden grenzüberschreitende kulturelle Bildungsprojekte, die von mindestens einem Akteur der außerschulischen kulturellen Kinder- und Jugendbildung im In- oder Ausland und mindestens einer allgemeinbildenden Schule im In- oder Ausland gemeinsam durchgeführt werden oder bereits abgeschlossen wurden. Bewerben kann sich stellvertretend sowohl der außerschulische Partner (z. B. Jugendkultureinrichtung, Künstler/in, Verein) als auch die Schule. Der Bewerbungszeitraum endet am 15. Mai 2017.

WEITERLESEN

ADKV-ART COLOGNE Preis

Eine unabhängige Jury wählte den Hartware MedienKunstVerein Dortmund zum diesjährigen Gewinner des mit 8.000 Euro dotierten Preises für Kunstvereine, der seit 2006 von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine (ADKV) in Kooperation mit der ART COLOGNE verliehen wird. Insgesamt 21 Kunstvereine wurden dieses Jahr für den Preis nominiert u.a. riesa efau, Dresden und TMA Trans-Media-Akademie Hellerau, Dresden.

Den ADKV-ART COLOGNE-Preis für Kunstkritik 2017 erhält der Kritiker Kito Nedo. Mit Kito Nedo zeichnet die Jury einen Kritiker aus, der sich in seiner Arbeit besondere Aufmerksamkeit auch für jene Bereiche des Kunstbetriebs bewahrt hat, die nicht im Scheinwerferlicht glamouröser Inszenierungen stehen. Dabei blickt er hinter die Kulissen kleiner wie großer Institutionen und bemüht sich um beobachtende Distanz ebenso wie um einen Ausgleich verschiedenartiger Perspektiven. Kito Nedo stärkt damit eine journalistische Unabhängigkeit, die der gegenwärtigen Kritik allzu oft fehlt. (PM)

Neue Kunstmesse in Berlin

Die seit 2007 durchgeführte abc-art berlin contemporary verstand sich nicht als „richtige Kunstmesse“, sondern als „Plattform“, und so unternimmt man nun einen neuen Anlauf, in der Hauptstadt wieder eine klassische Messe mit moderner und zeitgenössischer Kunst zu etablieren: in diesem Herbst geht in der „Station“ am Gleisdreieck Kreuzberg die Art Berlin (14.-17. 9.2017) an den Start, sozusagen als abc-Ersatz, geleitet von der bisherigen abc-Chefin Maike Kruse. Statt Konkurrenz zu den rheinischen Kunstmärkten wie früher ist nun Zusammenarbeit angesagt: die Art Cologne und die Koelnmesse sind in Berlin als Partner mit im Boot, bzw. ab September 2017 der künstlerische Art Cologne-Leiter Daniel Hug. „Berlin hat uns angesprochen“ erklärte Hug gegenüber „Kunstforum“-Autorin Uta M. Reindl. Wo die Art Basel und die Londoner Frieze Art Fair in den vergangenen Jahren spektakulär Filialgründungen in Miami, Hongkong und New York vorgenommen haben, will Hug indes den Eindruck vermeiden, die abc mutiere womöglich zu einer zweiten Art Cologne, und so spricht er bewusst nicht von „Einsteigen“, sondern von „Kooperation“. *Quelle: Kunstforum.de*

WEITERLESEN

VERBANDSINFO

Arbeitsausschuss Preisrichter 2017

am Freitag, dem **5. Mai 2017 10.30 – 14 Uhr** im Projektraum des Bundes Bildender Künstler **Leipzig**, Tapetenwerk, Lützner Str. 91, 04177 Leipzig.

Tagesordnung

1. Erfahrungsaustausch zu den jüngsten Wettbewerben
2. Perspektiven der weiteren Wettbewerbspraxis
3. Kommunale Richtlinien

Neben der Teilnahme der gelisteten Preisrichter besteht für Interessierte die Möglichkeit der Gasthörerschaft. In einem solchen Fall bitten wir um Anmeldung bis zum 3. Mai.

Eröffnungsfest Zentralwerk Dresden

Am Samstag 6. Mai findet von 11 bis 24 Uhr die Eröffnung des Zentralwerks in Dresden statt. Vom Imker bis zum Kostümbildner, von Coloradio bis zum Chaos Computer Club, von der Wohnung bis zum großen Ballsaal stellen sich die Mieter des Hauses vor und präsentieren Bildende Kunst, Theater, Performance, Tanz, Fotografie, Musik, Literatur und vieles mehr. Die Pforten der Geschäftsstelle des Landesverbandes sind von 11 bis 15 Uhr geöffnet.

[WEITERLESEN](#)

SACHSEN

Sächsischer Museumspreis

Die sächsischen Museen können sich ab sofort für den mit insgesamt 30.000 Euro dotierten Sächsischen Museumspreis 2017 bewerben. Der Museumspreis des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst wird an nichtstaatliche Museen für beispielhafte Leistungen in der Museumsarbeit und der Profilierung der sächsischen Museumslandschaft verliehen. Zugleich wird damit der unverzichtbare Beitrag der Museen zum kulturellen Leben in den Regionen gewürdigt. Vergeben wird ein Hauptpreis in Höhe von 20.000 Euro und zwei Spezialpreise in Höhe von jeweils 5.000 Euro.

[WEITERLESEN](#)

Industriekulturpreis

Sachsens Kunstministerium lobt seit 2013 gemeinsam mit der Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e.V. (VSW) und der Johann-Andreas-Schubert-Stiftung alle zwei Jahre den Sächsischen Industriekulturpreis aus. Der Preis würdigt die für sächsische Industriekultur tätigen Akteure und soll Ansporn sein, den industriekulturellen Reichtum Sachsens zu erhalten, zu pflegen und zu vermitteln. Ausgezeichnet werden sollen beispielhafte, von der Wirtschaft ausgehende Initiativen, die einen nachhaltigen Effekt für Menschen und Region erzielen. Der Sächsische Industriekulturpreis ist mit 10.000 Euro dotiert. Um den Preis können sich juristische und natürliche Personen bewerben.

[WEITERLESEN](#)

SAVE THE DATE

"Land und Kunst im Dialog. Tragfähige Konzepte für die künstlerische Arbeit heute"

In mehreren Kurzvorträgen und Diskussionsrunden werden die unterschiedlichen Ansätze zu Kunst- und Kulturprojekten auf dem Land vorgestellt. Speziell soll aus der Sicht und den langjährigen Erfahrungen der verschiedenen Teilnehmerinnen die tragfähigen Konzepte für die zukünftige Arbeit herausgearbeitet werden. Zudem sollen die Unterstützungen aus der Länderpolitik wie diejenige der örtlichen Verantwortlichen mit den Notwendigkeiten für eine erfolgreiche Fortschreibung kultureller Projekte kritisch beleuchtet werden. Demgegenüber muss der Mehrwert der engagierten Arbeit auf dem Lande konkret diskutiert und benannt werden. Auch die Sinnhaftigkeit von Hilfe zur Selbsthilfe und die Vorbildfunktion solcher werden mit nationalen und internationalen Teilnehmerinnen diskutiert.

Veranstalter: Künstlernetz Prösitz

Termin: Sonnabend, 6. Mai 2017, 10 - 16 Uhr,

Veranstaltungsort: Rathausaal im Rathaus Grimma, Markt 27, 04668 Grimma

PROGRAMM

Seminar „KREATIVES EUROPA fördert Kultur. Wir erklären wie!“

Am **3. Mai** (ggf. Zusatztermin am 02.05.2017) veranstaltet der Creative Europe Desk KULTUR in Berlin ein eintägiges Seminar mit Trainingsworkshop. Das Seminar bietet eine Einführung in das komplexe Thema EU-Kulturförderung und dessen Zielsetzung. Inhaltlich wird es vor allem um das Teilprogramm KULTUR in KREATIVES EUROPA gehen, das darauf ausgerichtet ist, im europäischen Kontext zusammen zu arbeiten, dabei die Professionalisierung der Kulturschaffenden und deren Mobilität zu unterstützen sowie neue Publikumsschichten zu erschließen. Grenzüberschreitende, möglichst innovative Kooperationsprojekte bilden das Kernstück des Teilprogramms KULTUR und stehen dementsprechend hinsichtlich Zielen, Förderkriterien und Antragsverfahren im Fokus der Seminare. Neben Hinweisen auf weitere Förderquellen gibt es nützliche Tipps aus der fast 20jährigen Beratungspraxis der Nationalen Kontaktstelle für die Kulturförderung der EU.

WEITERLESEN

Chemnitzer Museumsnacht

Seit dem Jahr 2000 gibt es in Chemnitz die Museumsnacht. In dieser besonderen Nacht haben Museen, Kultureinrichtungen und Galerien zu später Stunde geöffnet. Am **20. Mai von 18 Uhr bis 1 Uhr** besteht die einmalige Möglichkeit, an einem einzigen Abend mehrere städtische, vereinseigene und private Museen, Galerien und Einrichtungen zu besuchen.

WEITERLESEN

Workshop zum Thema Innovative Projektideen der kulturellen Bildung mit Jugendlichen

Projekte für Jugendliche zu entwickeln, vor allem im außerschulischen Bereich und dann noch im Kontext der kulturellen Bildung scheint gar nicht so leicht zu sein. Was sind wohl relevante Jugendthemen? Welche künstlerische Praxis und welcher zeitliche Aufwand weckt wohl ihr Interesse?

Erprobt werden kreative Methoden zu jugendrelevanten Themenfeldern. Im künstlerischen Selbstversuch werden die Vor- und Nachteile analoger und digitaler Forschungspraxen erkundet und bildende Kunst mit audiovisuellen Medien, Performance und Biografiearbeit verschränkt. Dabei liegt der Fokus auf der Entwicklung interdisziplinärer Spielformen, in welchen Jugendliche sich einzeln und im Gruppenkontext erfahren und austauschen können sowie in der Auseinandersetzung mit der eigenen professionellen Haltung, denn wenn Projekte zu Liebe, Angst, Mut, Selbstvertrauen oder Freundschaft umgesetzt werden wollen, ist es von großer Bedeutung, wie wir selbst zu all dem stehen.

Termin: Dienstag, 30. Mai 2017, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Museum Burg Mylau, Ratssaal

Anmeldung: Anmeldungen ab sofort per Email bitte an die Netzwerkstelle Kulturelle Bildung/ Annett Geinitz/ info.kulturellebildung-krvz@gmx.de

700 Kulturveranstaltungen auf dem Evangelischen Kirchentag vom 24. bis 28. Mai 2017 in Berlin

Zum Evangelischen Kirchentag im Mai erwartet Besucherinnen und Besucher ein umfangreiches kulturelles Programm. Highlights und persönliche Favoriten aus über 700 Veranstaltungen stellten heute in Berlin Markus Dröge, Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, Olaf Zimmermann, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrats und Vorsitzender des Beirats „Zeig dich! Kultur zum Kirchentag“ und Jakob Haller, Verantwortlicher für Jugend und Kultur des Kirchentages, vor. Komponist Nicolas Ruegenberg und der syrische Musiker Mohamad Fityan ließen die Sinfonie „Unisono“ anklingen, die auf dem Kirchentag Ihre Uraufführung erlebt.

Der Deutsche Evangelische Kirchentag besteht seit 1949 und findet alle zwei Jahre in einer anderen deutschen Stadt statt. Der 36. Deutsche Evangelische Kirchentag ist vom 24. bis 28. Mai 2017 in Berlin und Wittenberg zu Gast. Das Programmheft des Kirchentages in PDF-Form zum Herunterladen finden Sie [hier!](#)

ANTRAGSTERMINE

Kulturwerk der VG Bild-Kunst

Dr. Britta Klöpfer

Weberstraße 61, 53113 Bonn

E-Mail: kloepfer@bildkunst.de

Web: www.bildkunst.de

Telefon: 0228 91534 0

Abgabe

15.05.2017

Förderzeitraum

laufendes Jahr

Zuwendungszweck:

Projekte (Fotografie, Illustration, Design)

Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien

Joachim Mühle
Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz

E-Mail: joachim.mühle@kreis-gr.de

Web: www.kulturraum-oberlausitz.de

Telefon: 03581 663 9400

Abgabe

15.06.2017

Förderzeitraum

Folgejahr

Zuwendungszweck:

*Projekt- und
institutionelle Förderung*

ALLE ANTRAGSTERMINE ►

AUSSCHREIBUNGEN

Peace-Logo

Die SCHIRN schreibt ein neues PEACE-Logo aus. Anlass ist die diskursive Themenausstellung PEACE, die vom 1. Juli bis 24. September 2017 in der SCHIRN präsentiert wird. Bei dem Logo kann es sich um eine Wort- und/oder Bildmarke handeln.

Einreichungsfrist:

08.05.2017

Genre:

Grafdesign

DETAILS

NEU *Deutscher Bundestag, Schadowstraße*

Für die Liegenschaft des Deutschen Bundestages „Schadowstraße 4“ in Berlin-Mitte sollen für die beiden Kunststandorte 1 „Kommunikationszonen 1. - 5. OG“ und 2 „Südlicher Innenhof“ Konzepte für Kunst am Bau entwickelt werden.

Einreichungsfrist:

15.05.2017

Genre:

Kunst am Bau

DETAILS

NEU *Förderprogramm der Lepsien Art Foundation*

Außergewöhnlich qualifizierte und begabte, vorrangig jüngere Künstler der Disziplinen Malerei, Bildhauerei und Fotografie können sich jedes Jahr für die Teilnahme am internationalen Förderprogramm Emerging Artists der Lepsien Art Foundation bewerben.

Einreichungsfrist:

15.05.2017

Genre:

Malerei, Bildhauerei, Fotografie

DETAILS

NEU *A room that*

Das Residenzprogramm umfasst ein dreimonatiges Atelierstipendium in den Räumlichkeiten von a room that...in der Spinnerei/Halle 14, Leipzig. Die Stipendiatinnen nutzen den Zeitraum für ihren freien künstlerischen Prozess und können durch Coachings ihre unternehmerischen Fähigkeiten ausbilden.

Einreichungsfrist:

19.05.2017

Genre:

diverse

DETAILS

Kunstaussstellung „NATUR – MENSCH“ und Andreas-Kunstpreis 2017

Der BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e.V. organisiert in Kooperation mit dem Kulturförderverein Schaddelmühle e. V. einen interdisziplinären Workshop ohne thematische Einschränkungen.

Einreichungsfrist: 19.05.2017
Genre: diverse

[DETAILS](#)

NEU 16. Ehrenfelder Kunstpreis

Zum sechzehnten Male schreiben in diesem Jahr der Kunstverein Kultur Köln 30 und die Interessengemeinschaft Ehrenfeld den Ehrenfelder Kunstpreis zur Gestaltung eines Veranstaltungsplakates für das traditionelle Ehrenfelder Straßenfest aus.

Einreichungsfrist: 20.05.2017
Genre: Plakatgestaltung

[DETAILS](#)

Kunstpreis Worpswede

Warum sollten nur Automobilhersteller, Verkehrsexperten und Politiker über das wichtige Thema Mobilität nachdenken? Der Kunstpreis Worpswede 2017 gibt ab sofort Künstlerinnen und Künstlern die Gelegenheit sich in ihrer Art zum Thema zu äußern.

Einreichungsfrist: 31.05.2017
Genre: Malerei, Bildhauerei / Plastik und Fotografie

[DETAILS](#)

Wohn- und Arbeitsstipendium für Bildende Künstler/innen in Wertingen

Die Stadt Wertingen im Landkreis Dillingen in Bayern schreibt seit 1998 ein Stipendium für Bildende Künstler aus.

Einreichungsfrist: 31.05.2017
Genre: 31.05.2017

[31.05.2017](#)

Felix Schoeller Photo Award

Der Felix Schoeller Photo Award ist einer der höchstdotierten Fotowettbewerbe im deutschsprachigen Raum.

Einreichungsfrist: 31.05.2017
Genre: 31.05.2017

[31.05.2017](#)

NEU BGW Fotowettbewerb Inklusion

Idealerweise werben die Wettbewerbsbeiträge in ihrer Grundaussage für eine inklusive Arbeitswelt. Sie können zum Beispiel Stärken von Menschen mit Behinderung, Barrierefreiheit oder Selbstbestimmung und Selbstverständlichkeit der Teilhabe am beruflichen Leben darstellen.

Einreichungsfrist: 31.05.2017
Genre: Fotografie

[DETAILS](#)

NEU ***bangaloREsidency – offen, partizipativ, kooperativ***

Das Goethe – Institut / Max Mueller Bhavan Bangalore bietet in Zusammenarbeit mit lokalen Kunst- und Kulturorganisationen die bangaloREsidency an. Die bangaloREsidency ist eine Plattform, auf der an Indien interessierte KünstlerInnen aus Deutschland mit weltoffenen und kulturinteressierten BürgerInnen, KünstlerInnen und NGOs in Bangalore zu einem produktiven Austausch zusammenkommen.

Einreichungsfrist:

31.05.2017

Genre:

diverse

[DETAILS](#)

NEU ***Künstlerresidenzprogramm „Deutsche Künstler/-innen in Shanghai“ 2017***

Das Goethe-Institut China und die Abteilung Kultur und Bildung des Generalkonsulats der Bundesrepublik Deutschland in Shanghai führen auch im Jahr 2017 die Zusammenarbeit mit dem Designinstitut der Chinese Academy of Art fort und bieten ein Residenzprogramm für Künstlerinnen und Künstler aus den Bildenden Künsten an. Der dreimonatige Aufenthalt im September-Dezember 2017 dient der Arbeit an eigenen, chinabezogenen Projekten.

Einreichungsfrist:

31.05.2017

Genre:

diverse

[DETAILS](#)

ORNAMENT - Spurensuche in der Torgauer Stadtlandschaft

Der Bund Bildender Künstler Leipzig e.V. lobt einen Ideenwettbewerb zu vier künstlerischen Positionen aus, die sich mit dem heutigen Stadtbild Torgaus und ihrem besonderen historisch-politischen Hintergrund künstlerisch auseinandersetzen.

Einreichungsfrist:

01.06.2017

Genre:

Kunst im öffentlichen Raum

[DETAILS](#)

NEU ***Residenzprogramm Peking***

Das Goethe-Institut China führt im Jahr 2017 in Zusammenarbeit mit dem IFP (Institute for provocation) und I: Project Space zwei Residenzprogramme in den Bereichen Darstellende Kunst und Bildende Kunst durch.

Einreichungsfrist:

01.06.2017

Genre:

diverse

[DETAILS](#)

NEU ***Open Call - „Will Sohl – Artists’ Books reloaded“***

Die Ausstellung möchte eine retrospektive Sicht auf das Künstlerbuch im 20. Jahrhundert anhand der Bücher Will Sohls (1906 – 1969) mit einem Blick auf unsere Gegenwart verbinden. Durch eine Reihe von Neuproduktionen wollen wir zudem eine unmittelbare Beziehung zwischen den unterschiedlichen Zeiten, Strategien und Haltungen herstellen.

Einreichungsfrist:

04.06.2017

Genre:

Künstlerbücher

[DETAILS](#)

NEU Berlin Humboldt Forum im Berliner Schloss

Im Rahmen der Baumaßnahme Humboldt Forum im Berliner Schloss sollen für den Kunststandort, der die beiden zweigeschossigen Treppenhäuser über den Portalen 1 und 5 umfasst, Konzepte für Kunst am Bau entwickelt werden. Es kommen Installationen im Luftraum oder die künstlerische Gestaltung von Wandflächen in Betracht.

Einreichungsfrist:
30.06.2017

Genre:
Kunst am Bau

[DETAILS](#)

[ALLE AUSSCHREIBUNGEN ►](#)

[AUSSTELLUNG MELDEN ►](#)

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

DIZK —
Deutsches
Informations-
zentrum
Kulturförderung

BBK —
Bundesverband
Bildende
Künstlerinnen
und Künstler

IGBK —
Internationale
Gesellschaft der
Bildenden
Künste

ANZEIGE

Das Beste für Ihre Kunst

- Künstlermaterial
- Mehr als 35.000 Artikel auf 1.800 qm
- Große Rahmenabteilung mit Werkstatt- und Passepartoutservice

Künstlerfachmarkt
Gerstaecker Dresden
GmbH & Co. KG
Heeresbäckerei
Provanthofstr. 7
01099 Dresden

Telefon 03 51 / 6 58 87 55
info@gerstaecker-dresden.de
www.gerstaecker.de

Gerstaecker

Der neue Katalog 2017/2018

liegt ab 3. 5. 2017 in unserem Markt
für Sie kostenlos bereit!



BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG E.V.

4D-PROJEKTORT DES BBK LEIPZIG E.V.

Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre
Lützner Str. 91, 04177 Leipzig
Öffnungszeiten: Mi – Sa, 14 – 18 Uhr

***Zeiträume - Wandlungen – Peter Sylvester
Zum 80. Geburtstag***

Druckgrafik, Zeichnung

In März wäre der Leipziger Maler und Grafiker Peter Sylvester 80 Jahre alt geworden. Wir begehen dieses Jubiläum mit einer Ausstellung von Grafiken und Handzeichnungen aus verschiedenen Werkphasen, die seine Familie zusammengestellt hat. Der international bekannte Sylvester, der auch als Mentor junger Künstler in Erscheinung trat, gehört zu den Mitbegründern der Leipziger Grafikbörse.

Ausstellungsdauer

29. April bis 27. Mai 2017

BUND BILD.KÜNSTLER VOGTLAND

GALERIE BBKV E.V.

Bärenstraße 4, Plauen
Fr 14 - 18 Uhr, Sa 13 - 17 Uhr

Ralph Kunzmann und Michael Franke: „Schwarz, Weiß, Silber“

Fotografie, Grafik, Schmuck

Die Ausgangssituation für abstrakt-phantastische Figuren der Druckgrafik und für Aktfotografien findet Ralph Kunzmann im Schwarz-Weiß. Das Bauhaus bietet Inspirationen für den Silberschmuck von Michael Franke.

Ausstellungsdauer: 28. April bis 23. Juni 2017

Öffnungszeiten: Fr 14 – 18 Uhr, Sa 13 – 17 Uhr

Die Ausstellung ist zur Nacht der Museen in Plauen am 23. Juni von 18 bis 24 Uhr geöffnet

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND E.V.

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.

Moritzstr. 19, 09111 Chemnitz
Öffnungszeiten: Di, Mi, Do 11 - 17 Uhr, Fr 13 - 18 Uhr

***Emma Hohenstein & Ilona Langer + Lothar Rericha & Jörg Seifert:
2+2 // „Bunt ist meine Lieblingsfarbe“ (Le Corbusier)***

merkwürdige farblehre nach weiß- und rotwein: blau, trotz aller liebe zu rot und schwarz: nie braun. zu grün, um gelb vor neid, geschweige violettblau, anzulaufen. weiß, weiß ich, steht mir nicht. rosa etwa? pink? grau nicht gleich grau in grau, wenn ein orange darüber strahlt. schwarz, seh ich, bleibt sich treu. was für´ne soße mischt sich hier zusammen? - undefinierbar. dort steht ton an ton, ganz ungebrochen. schön: zu sehen, dinge unterscheidend. *Jörg Seifert*

Vernissage: Dienstag, 2. Mai 2017, 19 Uhr

Worte: Diana Kopka

Musik: Ute Rademann (Saxophon)

Ausstellungsdauer: bis 7. Juli 2017

Polina Kotchoubieva: Zugabe

Grafik

Ausstellungsreihe ZUGABE im Seitenfoyer des Schauspielhauses Chemnitz

Ausstellungsdauer: bis 23. Juni 2017

Kollegenreise

Der CKB e.V. versucht dieses Jahr eine Kollegenausfahrt nach Brünn (Tschechien) und/oder nach Bunzlau (Polen) zu organisieren. Vor 2 Jahren gab es so eine Ausfahrt schon nach Prag. Interessierte Mitglieder möchten sich bitte bei der Geschäftsstelle melden. Nach Ermittlung der interessierten Teilnehmer, können erst Aussagen zu Fahrt- & Übernachtungskosten getroffen werden.

***AUFRUF AUSSTELLUNG EXKURSION 2 -, Bewahren und
Loslassen“***

*„Exkursion 2“ Austausch Chemnitzer Künstlerbund/CKB e.V. - BBK Schwaben Nord
und Augsburg*

Werte, Anschauungen, Regeln, Gepflogenheiten, Dinge und Kultur zu bewahren, sind in jeder Lebensweise notwendig und bestimmend. Doch ein Loslassen und Verändern bringt Neues.

Mit unserem Thema: "Bewahren und Loslassen" möchten wir anregen, Altes und Bewahrtes los zulassen, indem es verwendet und veredelt wird, um daraus Neues entstehen zu lassen.

Letztes Jahr fanden in Chemnitz vom CKB e.V. und in Augsburg vom Augsburger BBK fast gleichzeitig zwei Ausstellungen mit ähnlichen Inhalten statt:

/Finden und Loslassen / |Sammeln und Bewahren|.

Dieses Jahr werden zwei neue Ausstellungs-Exkursionen stattfinden, wobei jeweils ein Thema der vorhergehenden Ausstellungen übernommen wird. Somit wird der Austausch zwischen dem Künstlerbund Chemnitz und dem BBK Schwaben Nord-Augsburg in „Exkursion 2“ fortgesetzt.

Der BBK Augsburg & Schwaben-Nord und der CKB rufen Ihre Mitglieder auf, sich zur Teilnahme an der thematischen Ausstellung zu bewerben. Es sind zwei Ausstellungszeiträume in den jeweiligen Vereinsräumlichkeiten vorgesehen. Die Einreichungen kommen zum Losverfahren, so dass es bei beiden Ausstellungen Gastaussteller gibt. Begonnen wird in Augsburg.

Augsburg: BBK Galerie im Abraxas, Sommestrasse 30, Augsburg

Dauer: Sonntag, 17. September 2017 bis 8. Oktober 2017

Vernissage: 17. September 2017, 11 Uhr

Chemnitz: CKB e. V. Projektraum, Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Dauer: Samstag, 14. Oktober 2017 bis 1. Dezember 2017

Vernissage: 14. Oktober 2017, 15 Uhr

CKB-Mitglieder: Einlieferung und Anmeldung der Arbeiten (max. 2 Arbeiten pro Künstler): 19. Juni bis 04. Juli 2017 im CKB Projektraum innerhalb der Öffnungszeiten. Abholung der ausgestellten Arbeiten: 5. Dezember bis 15. Dezember 2017 im CKB Projektraum innerhalb der Öffnungszeiten. Mit der Einlieferung erklärt sich der Künstler bereit, dass seine Werke zu Werbezwecken veröffentlicht werden können.

Aktzeichnen

für CKB-Mitglieder findet jeden Donnerstag von 19 - 21 Uhr im Projektraum des CKB e.V. Aktzeichnen statt

Vorstand

Die nächste Vorstandssitzung findet am **Montag, dem 8. Mai, 18 Uhr** im Projektraum statt.

KÜNSTLERBUND DRESDEN E.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Im Mai ist die Geschäftsstelle dienstags und donnerstags von 9:30 – 13 Uhr sowie und nach Vereinbarung geöffnet. Am 23. Mai ist ab 13 Uhr geschlossen.

Beate Bilkenroth: Publikumspreis der 6. KÜNSTLERMESSE DRESDEN

Die Wahl des Publikums bei der 6. KÜNSTLERMESSE DRESDEN im Januar fiel auf eine Dresdner Malerin und Grafikerin. Beate Bilkenroth nahm den Preis und die damit verbundene Einzelausstellung im neu gestalteten Galerieraum des Künstlerbundes Dresden ebenso erfreut wie überrascht an (und spendete den von der Firma boesner

gestifteten Einkaufsgutschein großzügig an die zweite und den dritten Preisträger). Nun sind vom 24. April - 19. Mai unter dem Titel "Das Leben wohnt" ihre neuesten Arbeiten zu sehen, die allesamt in diesem oder im letzten Jahr entstanden sind.

Ausschreibung Ausstellung für alle Mitglieder

"Neues aus Dresdner Ateliers 2017 -
Malerei/Grafik/Zeichnung/Fotografie
/Collage"

Dauer: 27. September - 1. Dezember 2017

Ort: Villa Eschebach, Dresdner Volksbank
Raiffeisenbank eG

Konditionen: Honorar in Abhängigkeit
von Anzahl der Beteiligten, ca. 25
Künstler*innen

Einzureichen: max. drei, für die
Ausstellung vorgesehene Arbeiten als
Foto oder digital (keine Originale) mit
Titel, Maßen (ggf. Rahmen), Technik,
Entstehungsjahr (aktuelle Arbeiten ab
2015), Versicherungs-/Verkaufswert,
kurzer Text mit Bezug zum
Ausstellungsvorhaben, Angaben über
Mitgliedschaft VG Bild-Kunst, schriftl.
Erlaubnis zur Verwendung des
Bildmaterials für die Öffentlichkeitsarbeit.
Nur vollständig eingereichte Unterlagen
kommen zur Auswahl

Termine: Jurierung durch AG

Ausstellungen 8. Juni,

Vernissage: 26. September 2017, 17 Uhr

Und sonst: beteiligte Künstler*innen
liefern ihre Arbeiten am 19. September
zwischen 8.30 - 12 Uhr/13. - 18 Uhr in die
Villa Eschebach und holen sie nach Ende
der Ausstellung wieder ab. Abgabe der
Arbeiten gerahmt und mit
Aufhängungsmöglichkeit versehen (ggf.
kostenlose Rahmenausleihe im KBD, max
70 x 100 cm möglich).

Bitte druckfähiges Foto/Datei 300 dpi, für
das Faltblatt einplanen

Einreichungsfrist: 18. Mai per Post/Mail
oder persönlich bis 17 Uhr in der
Geschäftsstelle des KBD.

WILLKOMMEN!

Aufgrund der großen Zahl neu aufgenommener Mitglieder im zweiten Halbjahr 2016 musste unsere Vorstellung der Neuaufnahmen geteilt werden. Am 6. Juni um 18 Uhr stellen wir im neu gestalteten Ausstellungs- und Besprechungsraum der Geschäftsstelle des Künstlerbundes *Jens Cencarka-Lisec, Maja Drachsel, Gottlieb Grinda, Stella Intchovska, Karen Kling, Chris Löhmann, Lucas Oertel, Anke Peters* und *Kirk Sora* vor. Arbeiten dieser Mitglieder aus den Bereichen Malerei, Grafik, Fotografie und Installation sind dann bis zum 20. Juli während der Öffnungszeiten des KBD zu sehen.

WILLKOMMEN II.

Wir freuen uns, *Anne Frühauf* (Malerin und Grafikerin) sowie *Anna Moraz* (Malerin) ab 1. Mai neu im KBD begrüßen zu können.

Aktzeichnen für Mitglieder

Die kommenden Termine für das kostenlose Aktzeichnen für KBD-Mitglieder liegen am 5. Mai und 2. Juni. Den genauen Ort erfragen Sie bitte in der Geschäftsstelle.

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ

RATHAUSGALERIE GRIMMA

Markt 27, 04668 Grimma
Di, Do, Fr, Sa, So 15-17 Uhr

KUNST REICH 2017

Ausstellungsdauer: 25. März und 6. Mai 2017

Begrüßung: Peter Schäfer, Förderkreis für Kunst und Kultur in Grimma e.V.

Einführung: Christine Dorothea Hölzig, Kunsthistorikerin und Kuratorin der Ausstellung

Musik: Eduard Funkner, Akkordeon

Ausstellende: Susan Donath (Dresden), Suse Bauer (Hamburg), Wiebke Bachmann, München), Rahel Bruns (Hamburg), Amelie Brisson-Darveau (Hamburg), Aleen Solari (Hamburg), Alexandra Müller (Berlin), Julia Pfeiffer (Berlin)

Das Sächsische Künstlertgut Prösitz fördert seit einem Vierteljahrhundert bildende Künstlerinnen in besonderer Weise. In jedem Jahr werden acht Stipendien vergeben. Damit arbeiten - ausgewählt von einer Fachjury - Bildhauerinnen, Objekt- und Installationskünstlerinnen für vier Wochen in Prösitz. In der Ausstellung sind bildhauerische und installative Kunstwerke, die im Symposium 2016 im Künstlertgut entstanden, zu sehen. Eigens für die Präsentation in den Galerieräumen im Grimmaer Rathaus sind große Installationen konzipiert worden und einmalig dort zu sehen.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

MITGLIEDER

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e.V.

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Telefon: 0341 261 8899

Fax: 0341 268 2552

E-Mail: info@bbkl.org

Web: www.bbkl.org

Öffnungszeiten:

Projektort des BBKL:

Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre

Öffnungszeiten:

mi-sa 14 - 18 Uhr

Bankverbindung:

Deutsche Bank

IBAN: DE72860700240122134000

mo,di, do 9 - 14 Uhr

BIC: DEUTDEDBLEG

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 09523 Plauen

Telefon: 03741 222 287

Fax: 03741 222 568

Web: www.bbk-vogtland.de

Galerieöffnungszeiten:

fr 14- 18 Uhr, sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland IBAN:

DE04870580003143000049 BIC:

WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle +Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847

E-Mail: info@ckbev.de

Web: www.ckbev.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

di, do 11- 17 Uhr

Öffnungszeiten des Projektraumes:

di, mi, do 11 - 17 Uhr; fr 13 - 18 Uhr

Bankverbindung:

Commerzbank Chemnitz IBAN:

DE20870400000107799900 BIC:

COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Pulsnitzer Straße 6,
01099 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516

E-Mail: berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

Web: www.kuenstlerbund-dresden.de

**Öffnungszeiten der Geschäftsstelle/
Galerie:**

di, do 9:30 - 13 Uhr und 14 -17 Uhr und
nach Vereinbarung

Bankverbindung

Ostsächsische Sparkasse IBAN:

DE67850503003120064911 BIC:

OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15

Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

Web: www.kuenstlergut-proesitz.de

Telefon: 0351-56 35 74-2

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de

Web: www.lbk-sachsen.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen,
[können Sie sich hier abmelden.](#)

